

Newsletter der Malteser Werke

Migration - Jugend, Schule & Soziales - Gesundheitsförderung & Prävention

Editorial

Ausgabe September 2012

Zum Ende des Sommers erscheint nun die aktuelle Ausgabe unseres Newsletters. Und das nicht ohne Grund, haben wir doch die Sommermonate kreativ genutzt: Unsere Homepage www.malteser-werke.de erscheint nicht nur im aktuellen Gewand, sondern hat deutlich an Profil gewonnen – nicht zuletzt deshalb, weil Sie nun auf deutlich mehr Informationen zurückgreifen können. Sie erreichen einen Großteil unserer Einrichtungen nun direkt mittels eines „links“, wir haben einen Menüpunkt „Aktuelles“ eingepflegt mit dem Anspruch, wirklich aktuell zu berichten. Wir werden in Zukunft mit immer neuen Fotos aus unserer Arbeit aufwarten, und wir haben jeder Abteilung einen entsprechenden Filmausschnitt vorangestellt: bewegte Bilder bewegen Menschen! Ein übergreifendes Thema ist das der Nachhaltigkeit: Der Start-

schuss für die Erarbeitung eines Nachhaltigkeitsprogrammes ist während unserer Leitertagung Ende Mai diesen Jahres in Parchim gefallen. Seitdem sind die Verantwortlichen der Malteser Werke in besonderer Weise sensibilisiert, und wir hoffen, bereits spätestens in einem Jahr den ersten Nachhaltigkeitsbericht der Öffentlichkeit vorlegen zu können. Auf dem Weg dahin sind wir schon einige Schritte gegangen: In den vergangenen Wochen waren die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aufgerufen, im Rahmen ihrer Dienst- und Teambesprechungen besonders aufzunehmen, was in den Themenfeldern „Umwelt“ und „Arbeitsplatz“ bereits unternommen wird bzw. was sie zukünftig tun wollen; die Einrichtungen der Jugend- und Familienhilfe NRW haben erste Überlegungen zur Einführung eines Vorschlagswesens angestellt.



Wir werden Sie natürlich über den weiteren Prozess regelmäßig informieren.

Nun wünsche ich Ihnen viel Freude beim Lesen der vielen Neuigkeiten und verbleibe mit den besten Wünschen. ■

Sebastian Schilgen
Geschäftsführer Malteser Werke

Malteser Werke News

Inhalt

- Editorial
- News
- Migration
- Jugend, Schule & Soziales
- Gesundheitsförderung & Prävention

Neuer Einrichtungsleiter im Portum Capere4

Hamm: Ab 01. September 2012 ist Herr Nicolas Stephan neuer Einrichtungsleiter der Wohngruppe Portum Capere4 in Bad Wimpfen.

Herr Stephan folgt Frau Cornelia Delor, die im Oktober in Mutterschutz geht und anschließend ihren Elternzeit antritt. ■

Malteser Jugendzentrum Grimlinghausen

Grimlinghausen: Das Malteser Jugendzentrum Grimlinghausen hat eine Kooperation mit dem Beratungsunternehmen Goetzpartners geschlossen: MitarbeiterInnen des Standortes Düsseldorf werden sich dauerhaft in unserer Jugendeinrichtung ehrenamtlich engagieren. Den Start bildet ein Kennenlern-Abend im Oktober – wir werden weiter berichten. ■



Migration

Mainz. Am 31.05.2012 wurde Behrouz Asadi in Mainz von Innenstaatssekretär Jürgen Häfner mit der Verdienstmedaille des Landes Rheinland-Pfalz geehrt. Bei einer Feierstunde im Innenministerium nahm der 57-jährige Exil-Iraner, der seit 1976 in Mainz lebt, die Auszeichnung entgegen. Gewürdigt wurde damit Asadis vielfältiges Engagement auf dem Gebiet der Flüchtlingshilfe. Seit 22 Jahren ist der Sozialarbeiter hauptamtlich als Referent für Migration bei den Malteser Werken tätig. Vor zwei Jahren hat er in Mainz eine muttersprachliche Familienhilfe aufgebaut, deren MitarbeiterInnen heute im gesamten Kreis Mainz-Bingen unterwegs sind und Familien mit Migrationshintergrund pädagogisch unterstützen.

Auch über seine Arbeitszeit hinaus engagiert sich Behrouz Asadi ehrenamtlich seit langer Zeit in der Betreuung und Unterstützung von Asylbewerbern, Flüchtlingen und Bürgerinnen und Bürgern mit Migrationshintergrund.



Asadi, der selbst als Iran-Flüchtling nach Deutschland kam, hat zahlreiche Projekte zur Flüchtlingsbetreuung organisiert. Armut und Elend haben ihn stets bewegt, sich für Menschen einzusetzen, egal welcher Nationalität sie angehören. So haben ihn Hilfsreisen nach Rumänien, in den Kosovo, nach Bosnien-Herzegovina, nach Ruanda und in den Süd-Sudan geführt. Seine Arbeit folgt

den Grundüberzeugungen von Toleranz und Verständigung. Sein Ziel ist, einen Dialog zu schaffen, wo sonst Ablehnung oder Hass die Beziehungen zwischen Menschen prägen. ■

Im Grunde sind es doch die Verbindungen mit Menschen, welche dem Leben seinen Wert geben.

Wilhelm von Humboldt

Jugend, Schule & Soziales



2.500 Schultüten spendet

Köln. Zukünftige I-Dötzchen sind ungeduldig. Sie fiebern der Einschulung Ende August schon entgegen. Das Unternehmen Office Depot, ein weltweit führender Händler für Büroartikel, hat den Malteser Werken nun 2.500 Schultüten für die Migrations- und Jugendfreizeiteinrichtungen sowie die schulischen Übermittagsbetreuungen gespendet. Mit dieser Spende können wir besonders benachteiligten Kindern eine „süße“ Freude machen. ■



Oliver Richrath, Key Account Manager bei Office Depot, überreicht eine der insgesamt rund 2.500 gespendeten Schultüten an Patrick Hofmacher (Links im Bild).

Weitere Schule

Büren. Am 01. August ist das Liebfraueengymnasium in Büren, Kreis Paderborn, in die Trägerschaft der Malteser übergegangen. Die Schule ist 66 Jahre lang von der Kongregation der Schwestern Unserer Lieben Frau (SND) geführt worden; zum Schuljahr 2012/2013 wird für die 930 Schülerinnen und Schüler vor dem Schulgebäude nun das Malteser Banner wehen. Der Trägerwechsel wurde mit einer Hl. Messe und einer sich anschließenden Feierstunde am 14. September festlich begangen. ■
www.lfg-bueren.de



Das Liebfraueengymnasium in Büren

Schüler für Olympia

Willich. Noch kurz vor den Sommerferien das St.-Bernhard-Gymnasiums in einer einzigartigen Choreographie unter Leitung des Sportlehreres Holger Warobiow die Olympischen Spiele eingeleitet: 900 Schüler und Lehrer bildeten dabei nicht nur die Olympischen Ringe in ihren fünf Originalfarben nach, sondern absolvierten dabei anschließend in den Ringen auch noch ein ausgefeiltes 30 minütiges musikuntermahtes Bewegungsprogramm mit Elementen aus Gymnastik/Tanz – Aerobic – Zumba und Kampfkunst. ■



www.st-bernhard-gymnasium.de

Ombudsmann für die Jugendhilfe

Hamm. Seit Mai 2012 hat die Malteser Jugend- und Familienhilfe NRW einen eigenen Ombudsmann: Wir sind froh, mit Herrn Godehard Fries aus Münster nicht nur einen ausgewiesenen Fachmann für dieses so wichtige Ehrenamt gewonnen zu haben, sondern auch noch ein Mitglied des Malteserordens, dem die Umsetzung des Ordensleitsatzes besonders am Herzen liegt. Als Ombudsmann wird Herr Fries ein Ohr für die Beschwerden und Sorgen der bei uns stationär untergebrachten Kinder und Jugendlichen haben. www.malteser-jufam.de ■

Neue Suchtambulanz

Bruchsal. Mitte Mai haben die Malteser in Bruchsal eine neue Institutsambulanz für Drogenabhängige eröffnet. Ein solches Angebot, das in enger Kooperation mit dem Baden-Württembergischen Landesverband für Prävention und Rehabilitation (bwlv) durchgeführt wird, hat es zuvor in Baden-Württemberg noch nicht gegeben; die Malteser sind der erste institutionelle Träger. In den Praxisräumen werden bis zu 100 Patienten täglich substituiert bzw. medizinisch versorgt. ■



www.malteser-suchthilfe.de

Tischlerei baut Ladeneinrichtung

Hamm/Neuss. Am 12.07.2012 hat der Malteser-Hilfsdienst im Paris Fashion Center in Neuss den ersten Prototyp des Malteserladens der Öffentlichkeit vorgestellt; in den nächsten 12 Monaten sollen bundesweit zunächst 4 dieser Läden, in denen hochwertige getragene Kleidung verkauft und über die breite Dienstpalette der Malteser informiert werden soll, ihren Betrieb aufnehmen. Große Teile der Ladeneinrichtung wurden von der Malteser Tischlerei in Hamm gefertigt. www.malteser-tischlerei.de ■

Geldgeben ist leicht und liegt in jedermanns Macht. Aber zu entscheiden, wem man es geben soll und wieviel und wann und zu welchem Zweck ist weder in jedermanns Macht, noch ist es eine leichte Sache. Darum ist das Gute auch so selten, so lobenswert und so edel.

Aristoteles

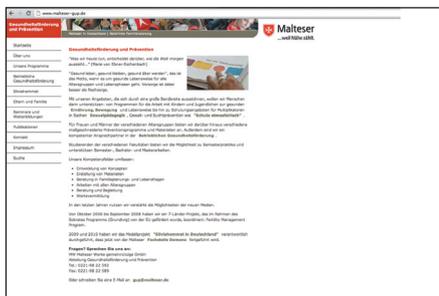


Gesundheitsförderung & Prävention



WWW - Schon gesehen?

Köln. In neuem Gewand mit erweiterten Inhalten präsentieren sich jetzt die Seiten der Malteser Gesundheitsförderung und Prävention im Internet.



Neu hinzugekommen sind Informationen zur Betrieblichen Gesundheitsförderung und zu „Schule atmosfairisch“, dem Gewaltpräventionsprogramm der Malteser Werke, zu dem jetzt umfangreiche Arbeitsmaterialien vorliegen. ■
www.malteser-gup.de

Geschmacksreise

Hamm. Dass Essen und Trinken mehr ist als einfach satt zu werden, haben die jugendlichen Gäste des Denkma(h)l Hamm am ersten Sonntag im September ganz lebendig erfahren können. Mit Unterstützung des Förderkreises hatte das Denkma(h)l die kreativen Köpfe der Gesundheitsförderung und Prävention eingeladen, mit ihrem Programm „Geschmacksreise“ den Brunch für interessierte Eltern und Kinder zu gestalten. ■

www.malteser-gup.de
www.denkmahl-hamm.de



Es ist nicht genug, den Menschen ein Spezialfach zu lehren. Dadurch wird er zwar zu einer Art benutzbarer Maschine, aber nicht zu einer vollkommenen Persönlichkeit. Es kommt darauf an, dass er ein lebendiges Gefühl dafür bekommt, was erstrebenswert ist. Er muss einen lebendigen Sinn dafür bekommen, was moralisch gut ist. Sonst gleicht er mit seiner spezialisierten Fachkenntnis mehr einem wohl abgerichteten Hund als einem harmonisch entwickelten Geschöpf.
(Albert Einstein)

Ein Sonntag der besonderen Art im Denkma(h)l! - Von Hexen und Kräuterweiblein

Hamm. Auf nach Hamm in die Hexenküche! Kurzweilig und wissenschaftlich zugleich dreht sich alles um Überliefertes, Wirksamkeit und Verwendung von Kräutern und gleichzeitig um die Geschichten von Hexen und Zauberern. Ein Erlebnis ganz nach dem Geschmack der leitenden Ärztin der Gesundheitsförderung und Prävention und des Chefskochs des Denkma(h)l in Hamm. Es darf gelauscht, geschnuppert, gefühlt und selbstverständlich in Form eines köstlichen Buffets gekostet werden, wie gut Kräuter auch in der heutigen Zeit verwendet werden können. ■
www.denkmahl-hamm.de



Vorschau: No Smoking Cup in olympiareifer Form

Hamm: Nur noch wenige Tage, dann ist es so weit. Dann zeigt sich, wer es geschafft hat: in 80 Tagen rauchfrei. Nach einem fulminanten Startschuss durch Oberbürgermeister Hunsteger-Petermann sind die Hammer Mannschaften nun in der Zielgeraden. Am 24. September 2012, um 15 Uhr, wird im Kulturraum die Siegerehrung stattfinden. Interessierte erfahren mehr auf der Website der Malteser Jugend- und Familienhilfe Hamm. ■

www.malteser-jufam.de



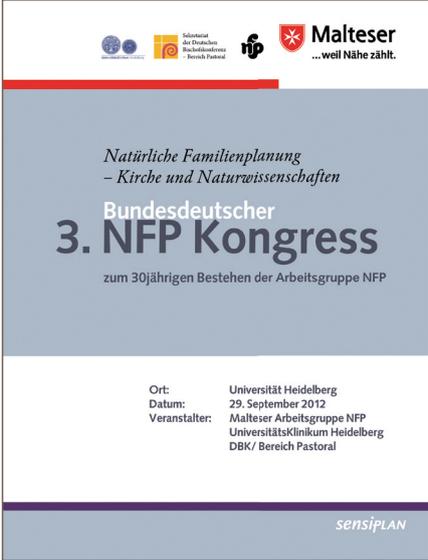
Gesundheitsförderung & Prävention



29. September 2012: Treffpunkt Heidelberg - Die NFP feiert ihr 30er Jubiläum

Köln. Anlässlich ihres 30-jährigen Bestehens lädt die Arbeitsgruppe NFP gemeinsam mit der Universität Heidelberg und dem Bereich Pastoral der DBK zum 3. Bundesdeutschen Kongress nach Heidelberg ein. Seit ihrer Gründung wird die Arbeit der Arbeitsgruppe NFP wissenschaftlich begleitet. Heute ist dafür die Abteilung für Gynäkologische Endokrinologie und Fertilitätsstörungen an der Universität Heidelberg, die einzige ihrer Art in Deutschland, mit ihrem Leiter Prof. Thomas Strowitzki zuständig.

Die Liste der Referenten liest sich wie ein „NFP - Who is who?“. Neben Prof. T. Strowitzki wird Prof. em. G. Freund/Universität Düsseldorf vortragen, der über viele Jahre das Forschungsprojekt



NFP verantwortet hat. Außerdem werden Priv. Doz. C. Gnoth von der Universität Köln, der sich mit Studien zu

NFP und Kinderwunsch habilitiert hat, Priv. Doz. Jörg Heil, Universität Heidelberg, der über die Sicherheit der NFP gearbeitet hat, Priv. Doz. Tewes Wischmann, der sich durch seine Expertise im Bereich Kinderwunsch und Psychosomatik auszeichnet, und viele weitere Vortragende erwartet.

Für die Malteser werden Karl Prinz zu Löwenstein und Sebastian Schilgen zu Wort kommen. Durch das Programm führen Dr. M. Feil, vom Bereich Pastoral, und Dr. U. Sottong, die Leiterin der Arbeitsgruppe NFP. ■

www.klinikum.uni-heidelberg.de
www.nfp-online.de

Impressum:

Herausgeber:
Malteser Werke
gemeinnützige GmbH
Kalker Hauptstraße 22-24
51103 Köln

Tel.: 0221 98 22 571
Fax: 0221 98 22 579
www.malteser-werke.de

Redaktion:
Angelika Haentjes-Börgers
Patrick Hofmacher (v.i.S.d.P.)
Sebastian Schilgen
Dr. Ursula Sottong

Satz und Layout
Mathias Ahrens - ahrensmedia
Bad Honnef
www.ahrensmedia.com